

✓ Lernort Bauernhof als Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

Geahnt hat man es ja schon lange, aber der Eindruck festigt sich: Im Lernfeld Landwirtschaft können sowohl Antworten auf grundlegende Fragen des Mensch-Natur-Verhältnisses gefunden als auch ökonomische, ökologische und globale Zusammenhänge anschaulich gemacht werden. Damit werden Anforderungen der BNE im besten Sinne erfüllt. Die Nachfrage nach den Angeboten in diesem Sektor steigt, so dass Anbieter hinzu gewonnen werden müssen. Diese müssen jedoch qualifiziert werden. Eine Quelle für die Entwicklung des Sektors ist der Austausch in regionalen Netzwerken, wie es sie in Deutschland in Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Hamburg, Baden-Württemberg und natürlich Schleswig-Holstein gibt. Der überregionale Austausch wird durch die jährliche Bundestagung in Altenkirchen gewährleistet.

Evangelische Landjugendakademie, Hans-Heiner Heuser, Dieperzbergweg 13-17, 57610 Altenkirchen/Westerwald, Tel.: 02681 951623, Fax: 70206, h-h.heuser@t-online.de

📖 Karte von Lernbauernhöfen

Eine aktualisierte Version der bekannten Karte von Lernbauernhöfen bundesweit ohne Anspruch auf Vollständigkeit ist zu beziehen über

Stephan Hübner,
isaundstephan@arcor.de

AUS DER SCHULE/ FÜR DIE SCHULE

SCHLESWIG-HOLSTEIN

📞 Neue Zusammenhänge durch mittelalterliche Bedingungen

Das Schulprojekt „Natürliche Lebensgrundlagen – gestern, heute und morgen“ macht mittelalterlicher Lebensbedingungen erfahrbar. Im Rahmen eines Projekttag machen Schulklassen Feuer, tragen Wasser in Eimern

statt einfach den Hahn zu öffnen und sammeln so neue Erfahrungen und Wertvorstellungen zu Energie und Wasser. Das in Stormarn entwickelte Projekt verfügt mittlerweile über ein landesweites Netzwerk zur (kostenlosen) Ausleihe der Geräte.

Kreis Stormarn, Fachbereich Umwelt, Klimaschutz und Umweltinformation, Isa Reher, Mommsenstr. 13, 23843 Bad Oldesloe, Tel.: 04531 160637, Fax: 16077637, i.reher@kreis-stormarn.de, www.kreis-stormarn.de/service/lvw/leistungen/index.php?bereich=0&lid=240 ▶ Schulprojekt Natürliche Lebensgrundlagen - gestern, heute und morgen

📞 Energie- und Wassersparprogramm im Kreis Stormarn

Anfang 2007 hat der Kreis Stormarn das „50:50-Programm zum Energie- und Wassersparen für die Schulen in Kreisträgerschaft“ gestartet. Das Programm berücksichtigt die unterschiedlichen Voraussetzungen und Strukturen der Schulen und setzt zur Beratung die Schul-Beauftragten der Kreisverwaltung sowie etwa die landesweiten EnergieberatungslehrerInnen ein.

Kreis Stormarn, Fachbereich Umwelt, Klimaschutz und Umweltinformation, Isa Reher, Mommsenstr. 13, 23843 Bad Oldesloe, Tel.: 04531 160637, Fax: 16077637, i.reher@kreis-stormarn.de

📞 Rundmail über interessante Filme in Kiel

Das „CinemaxX Kiel“ versendet monatlich eine E-Mail an LehrerInnen, in der auf für Schulen interessante Filme sowie die Verfügbarkeit spezieller Lehrmaterialien hingewiesen wird. Schulen können sich ebenfalls über kostenlose Filmpräsentationen speziell für LehrerInnen in den Verteilern aufnehmen lassen.

CinemaxX Kiel, Kaistr. 54-56, 24114 Kiel, Tel.: 0431 6618017, kiel@cinemaxx.de

🌱 ✓ Zukunftswald mit 1.100 Flatterulmen gepflanzt

Eine Schulaktion der anderen Art fand jetzt zum 85. Jubiläum des Ludwig-Meyn-Gymnasiums (LMG) in Uetersen statt: Die Schule pflanzte in der Talaue der Krückau bei Langeln einen kleinen Auwald mit Flatterulmen. Diese stehen auf der roten Liste der gefährdeten Arten

und sind gleichzeitig vom Ulmensterben nicht betroffen. Lehrer und Initiator Gerd Janssen hatte zuvor alte Bäume in der Nähe des Pflanzortes beerntet und dann mit seiner Familie die Saat in über 1.400 Töpfe gesetzt. Vor zwei Jahren erhielten dann alle SchülerInnen des LMG einen Topf mit den kleinen Bäumen, um sie zu Hause weiter zu pflegen.

Ludwig-Meyn-Schule, Seminarstr. 10, 25436 Uetersen, Tel.: 04122 46030, Fax: 460333, sekretariat@ludwig-meyn-schule.de, www.ludwig-meyn-schule.de

📞📖 Materialpaket für den englischen Sachunterricht

Conny Crab und ihre Freunde begleiten SchülerInnen der 4. bis 6. Klasse auf eine spannende Reise durch das deutsche, dänische und niederländische Wattenmeer. Spielerisch lernen die Kinder die internationale Dimension des Wattenmeers kennen und erfahren die Bedeutung der englischen Sprache als internationale Sprache der Verständigung. Das Materialpaket (Pfandgebühr von 100 EUR für die Dauer von 2-4 Wochen) enthält alles, was zur Gestaltung einer Unterrichtseinheit oder fachübergreifenden Projektwoche zum Thema „Wattenmeer-Englisch“ benötigt wird, komplett mit Lehrerhandreichung und Lösungen: Von Handpuppen (Krabbe, Seehund, Muschel) über Kopiervorlagen für Arbeitsblätter, Flashcards und diversen Spielen bis zum Wattenmeerlied und einem riesengroßen Wattenmeerpuzzle.

Internationale Wattenmeerschule, c/o Schutzstation Wattenmeer, Hafenstraße 3, 25813 Husum, Tel.: 04841 6685-45, Fax: 6685-39, info@iwss.org

📞 Fortbildungsprogramm Ganztagschulen

Die Serviceagentur „Ganztägig Lernen“ bietet ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für die Entwicklung von Angeboten, zur Gestaltung und Organisation von Ganztagschulen an. Das Programm richtet sich an alle, die mit Ganztagschulen zu tun haben.

Serviceagentur „Ganztägig lernen“ Schleswig-Holstein, c/o IQSH, Schreiberweg 5, 24119 Kronshagen, Tel.: 0431 5403-308, Fax: 5403-200, Serviceagentur.sh@ganztaegig-lernen.de, www.ganztaegig-lernen.de

